

» 1 Tarifgebiet, 13 Partner

Das Libero-Gebiet erstreckt sich über 1600 Kilometer Verkehrsnetz und verbindet rund 670 000 Einwohner in mehr als 260 Gemeinden. Beteiligt sind 13 Transportunternehmen mit über 100 Verkaufsstellen.

» **aare seeland mobil**
www.aare-seeland-mobil.ch

» **BERNMOBIL**
www.bernmobil.ch

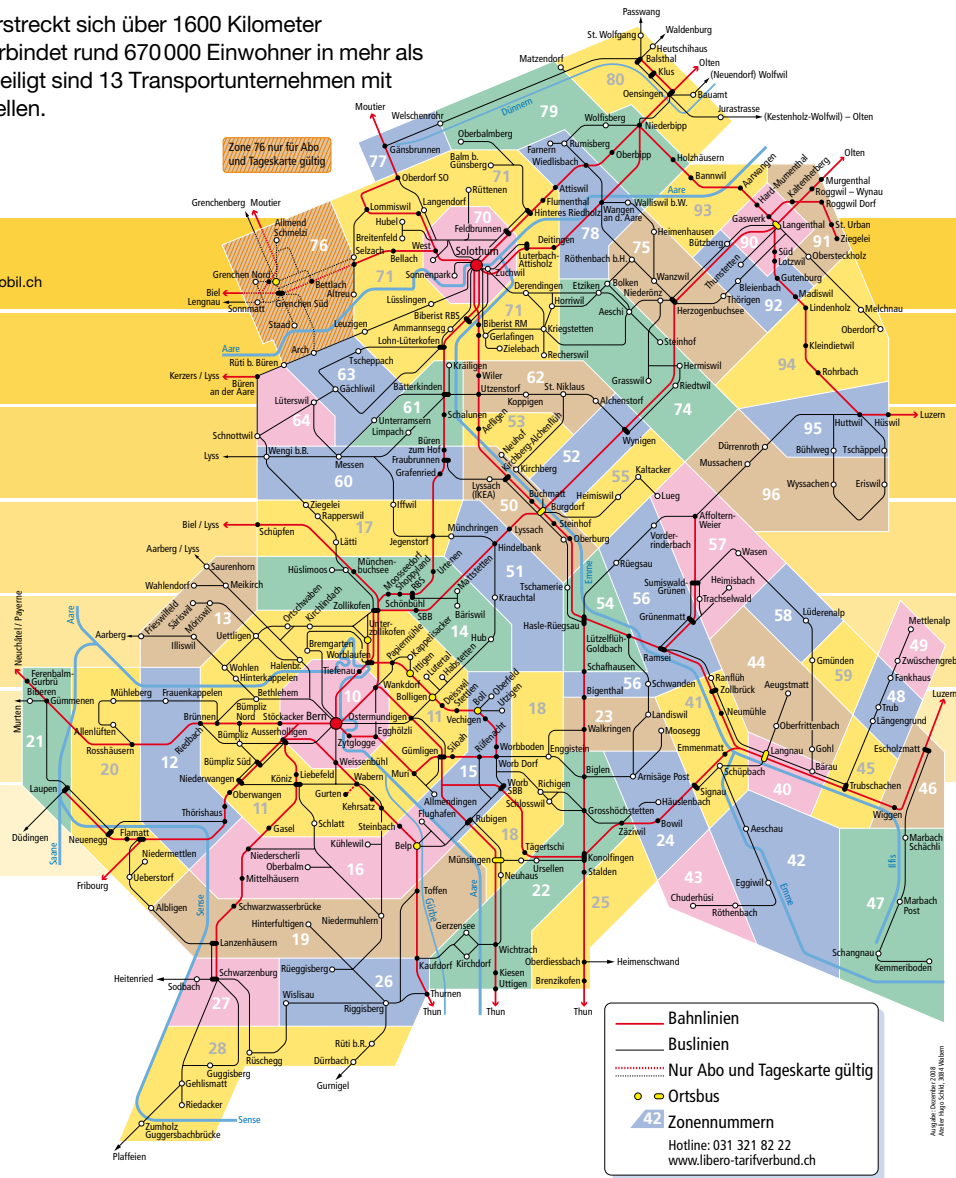
» **BGU**
www.bgu.ch

» **bls**
www.bls.ch

» **BSU**
www.bsu.ch

» **DRAHTSEILBAHN MARZILI-STADT BERN**
www.marzilibahn.ch

» **GURTENBAHN**
www.gurtenbahn.ch



» **Aufzug Matte-Plattform**
www.matte.ch

» **OeBB**
Oensingen-Balsthal-Bahn
www.oebb.ch

» **PostAuto**
DIE POST
www.postauto.ch/bern

» **RBS**
www.rbs.ch

» **SBB CFF FFS**
www.sbb.ch

» **STB**
www.stb-bus.ch

Zahlen und Fakten 2008



libero
TARIFVERBUND

» Die wichtigsten Entwicklungen 2008

Der öffentliche Verkehr wird beliebter, auch in der Grossregion Bern-Solothurn. In vierten Jahr seines Bestehens kann der Libero-Tarifverbund erneut zulegen und die Budgetziele erreichen.

Neue Billettautomaten und Verkaufsgeräte

BLS, RBS, BSU und BERNMOBIL ersetzen alle ihre bis zu 30 Jahre alten Billettautomaten mit modernen «Touchscreen-Automaten, deren Benutzerführung durchgehend dem nationalen Standard entspricht». Beschafft wurden die 550 sogenannten S-POS Automaten und 150 bedienten Verkaufsgeräte bei der deutschen Firma Atron electronics. Trotz Verzögerungen seitens der Lieferantin präsentieren die BLS und RBS/BSU im Frühling 2009 an den Bahnhöfen Bern Brünnen und Hasle-Rüegsau bzw. Bern und Solothurn je einen Prototypen zum breit angelegten, begleiteten Feldtest. Die Auslieferung wird ab Mai 2009 in Etappen erwartet. Die neuen Geräte präsentieren sich in den jeweiligen Farbe der Transport-unternehmen. Am neuen Bildschirmgerät profitieren die Kunden von einem stark erweiterten Ticketangebot, das auch nationale Billette umfasst und mit Münzen, Noten, Karten und auch in Euro bezahlt werden kann.

Neue Multitageskarte

Seit Dezember 2008 können Tageskarten für die Zonen 10/11 (Bern), 70/71 (Solothurn) und «alle Zonen» im Multipack vergünstigt bezogen werden. Sechs Tageskarten gibt es dabei wie bei der Mehrfahrtenkarte zum Preis von fünf.

Neue Partnerunternehmen für das Job-Abo

Vier zusätzliche und damit neu 21 Unternehmen fördern intern die Benutzung des öffentlichen Verkehrs. Mit einem Grundbetrag beteiligen sie sich an den Mobilitätskosten und ermöglichen Ihren Mitarbeitenden den um 25 Prozent ermässigten Bezug eines Libero-Abos zum Juniortarif.

Mit dem V-Ticket zum Sportanlass

Das «Veranstaltungsticket» setzt sich im Zuge der Erfolge der Berner Young Boys und des SC Bern zunehmend als Mobilitätsalternative durch. Für die Hin- und Rückfahrt zu den Spielen im Stade de Suisse bzw. in der BernArena lösen immer mehr Fans das um 20 Prozent ermässigte V-Ticket.

«Ich bin Libero» – Auch 2008 werben Kunden für den Libero-Tarifverbund

Die zweite «Staffel» der Libero-Werbung mit zufriedenen Libero-Benutzerinnen und -Benutzern wurde wiederum im Tarifgebiet inszeniert. Neue Plakat- und Insetratesujets mit Aufnahmen an der Sense und dem Schwarzwasser sowie auf der Lueg und dem Balmberg, bewarben die Vorzüge der Libero-Tickets für Ausflüge in der Freizeit. Zwei Pendlersujets wurden am Bahnhof Zollikofen und in Bern Bümpliz realisiert. Laut regelmässiger Marktforschungen kommt die Authentizität der «Testimonial-Kampagne» in weiten Kreisen gut an. Damit konnte die Identifikation mit dem heimischen Tarifverbund breit gestärkt werden. Bis Ende 2008 sind über 500 Libero-Kunden dem Casting-Aufruf gefolgt und haben sich über Internet als Fotomodell für die Werbekampagne beworben.



UEFA EURO 2008 erfolgreich gemeistert

Auch für den Libero-Tarifverbund war die EURO 2008 ein grosser Erfolg. Neben zusätzlichen Erträgen konnte auch ein Imagewinn realisiert werden. Besonders gut angekommen sind der Spezialfahrplan mit dem ausgebauten Nachtangebot, die massgeschneiderten Mobilitätslösungen für die Fancamps und die breit gestreuten handlichen Booklets mit nützlichen Fahrplaninformationen.

Wiederum vier Regionalfahrpläne

Die Zusammenlegung der Fahrplangebiete in vier statt fünf Ausgaben hat sich bewährt. Auch 2008 sind die beliebten Regionalfahrplanbücher in dieser Form erschienen.

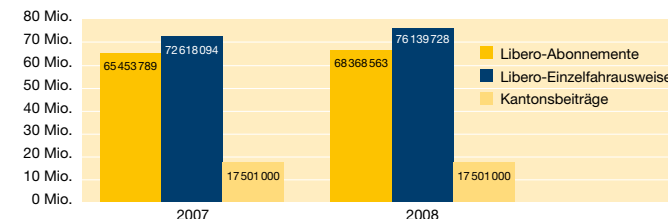
Zusätzliche Verbunderweiterungen

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2008 wurde das Libero-Gebiet um die Gemeinden Murgenthal (Zone 91) und Hüswil (Zone 95) erweitert.

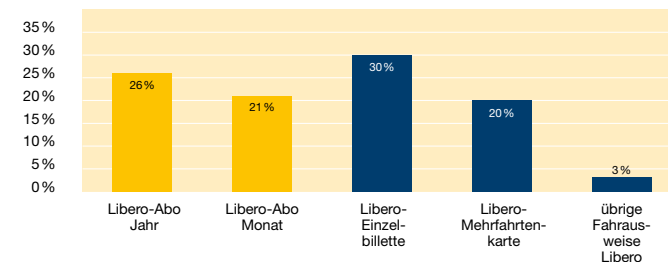
» Zahlen und Fakten 2008

Verbundeinnahmen

Die Verbundeinnahmen konnten 2008 erneut gesteigert werden.



Umsatzanteile nach Fahrausweissortiment in Prozent



Libero-Tarifverbund

Postfach 311
3000 Bern 14
Tel. 031 321 82 22
Fax 031 321 88 66
Mail: info@libero-tarifverbund.ch
www.libero-tarifverbund.ch